

INHALT

Selma Jahnke

Einleitung..... II

I GENERATION ALS MEDIALES PHÄNOMEN – GENERATIONELLE GRUPPENBILDUNG UND DAS MEDIUM BRIEF

Ralph Winter

Muster generationeller Selbstdarstellung und Vergemeinschaftung..... 29

Ralf Klausnitzer

Bildung in Briefen

Epistolare Kommunikation und Wissenstransfer

in/zwischen Generationen..... 43

Arndt Niebisch

Schillers *Philosophische Briefe*

Die Medienerziehung einer neuen Generation 85

Monika Sproll

Weltwissen und ästhetische Identität

Merkmale einer „Generation Schlemihl“ in den wissenschaftlichen Briefen

Adelbert von Chamisso..... 103

II WAHLVERWANDSCHAFTEN – INTERGENERATIONELLE
KOMMUNIKATION UND GENEALOGISCHE INSZENIERUNG

Wolfgang Bunzel

Brief-Erziehung

Bettine von Arnim als epistolare Mentorin..... 137

Sabine Gruber

Generationalität in den Briefen Clemens Brentanos an Edward von Steinle ... 159

Tomas Sommadossi

„Liebe und Freundschaft umschlang die verwandten Seelen“

Der Ausdruck von Zusammengehörigkeit im Briefwechsel

von Sophie Brentano und Christoph Martin Wieland..... 175

III MATERIALITÄT – GENERATIONSOBJEKTE, KÖRPER UND CORPORA

Christiane Holm

Das Briefarchiv von „Vater Gleim“ als Beitrag zur Generationalisierung

der Literatur um 1800 197

Andrea Hübener

„Mit- und Nachwelt ... doppelt ... verpflichtet“

Genese, Generationalität und Generativität von Briefen um 1830

(Bettine von Arnim, Hermann und Lucie von Pückler-Muskau)..... 217

Anne Baillot

Die Hand des Vaters

Fichte, Voß, Tieck und ihr Nachwuchs im Spiegel ihrer Handschriften.....251

IV BRIEFE IN DIE ZUKUNFT, BRIEFE AUS DER VERGANGENHEIT –
BRIEFNACHLÄSSE UND SAMMLUNGEN, VERERBUNG UND
ÜBERTRAGUNG

Ulrike Vedder

Von den Toten her

Zur Verknüpfung von Briefen und Generationen.....277

Martina Wernli

Die Briefe müssen „immer in weibliche Hände kommen“

Generation und Geschlecht im Briefwechsel

von Caroline und Wilhelm von Humboldt 291

Nikolaus Gatter

„Nichts, Nichts vergesse ich. Auch sterben hilft nichts ...“

Vermächtnis und Erinnerung in der Sammlung Varnhagen..... 313

Kaspar Renner

Johann Gottfried Herders *Journal meiner Reise im Jahr 1769*

als Medium der generationellen Selbst- und Fremdbeschreibung349

V LITERARISIERUNGEN

Jana Kittelmann

Die Briefe der Madame de Sévigné als Modell für Mutter-Tochter-

Korrespondenzen um 1800..... 387

Ulrike Stamm

„Jedes Wort, das Sie sagen, weckt in mir den Gegensatz ganz unwillkürlich“

Der Briefwechsel zwischen Fürst Pückler-Muskau

und Ida Gräfin Hahn-Hahn.....411

Inhalt

Johanna Wybrands

Epistolare Entwürfe weiblicher Generationalität in Hedwig Dohms Romantrilogie (1896–1902).....	431
---	-----

Sylvie Le Moël

Nachwort.....	461
---------------	-----